

HAUPTQUARTIER

US-Armee Garnison Grafenwoehr
Büro für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Gettysburg Ave., Geb. 500
92655 Grafenwöhr - Lager

ABSAGE DES 56. DEUTSCH-AMERIKANISCHES VOLKSFESTS AUF DEM TRUPPENÜBUNGSPLATZ GRAFENWÖHR

GRAFENWÖHR, 30. April 2013 - Mit grossem Bedauern gibt der Kommandeur der US-Armee Garnison Grafenwoehr bekannt, dass das 56. Deutsch-Amerikanische Volksfest auf dem Truppenübungsplatz Grafenwöhr im Jahr 2013 nicht stattfindet. Die angespannte Haushaltslage der USA zwingt die Garnison zu harten Entscheidungen. Wir verschieben unser Fest, damit unsere Haushaltsmittel für notwendige Serviceleistungen verfügbar sind. Das bedeutet aber nicht, dass das Fest auf unbestimmte Zeit verschoben wird.

Das gesamte US-Verteidigungsministerium hat seine Ausgaben massiv gekürzt und kann derzeit nur die notwendige Unterstützung der im Einsatz befindlichen Truppen und dringend notwendige Massnahmen im Bereich der Standortverwaltung, die dem Erhalt von Gesundheit, Betriebssicherheit und der allgemeinen Sicherheit dienen, finanzieren. Zu den weiteren Einsparmassnahmen gehört daher die Absage aller Unterhaltungsveranstaltungen in Europa, im Pazifischen Raum und den USA in diesem Haushaltsjahr. Dazu gehören neben den Festveranstaltungen auch alle geplanten Vorführungen der US-Militärflug- und fallschirmspringerteams, die Teilnahme des US-Militärs mit Soldaten und militärischem Gerät an Ausstellungen sowie Auftritte der US-Militärbands, die eine Dienstreise mit Übernachtung erfordern. Auch die Feiern zum amerikanischen Unabhängigkeitstag am 4. Juli werden an den meisten Standorten drastisch verkleinert.

Der Kommandeur der US-Armee Garnison Grafenwoehr, Oberst James E. Saenz, versichert den Mitgliedern der Militärgemeinde, dass "wir auch weiterhin fest hinter unseren Verpflichtungen gegenüber unseren deutschen Partnern stehen und dass wir aktiv daran arbeiten, für diese, mehr als ein halbes Jahrhundert währende Tradition, einen neuen Termin in naher Zukunft zu finden. In Freundschaft verbunden haben wir uns bereits vielen Herausforderungen gemeinsam gestellt, von denen einige auch zu Verschiebungen von Veranstaltungen geführt haben. Dabei haben wir stets darauf hingearbeitet, dass wir unsere Tore so bald wie möglich wieder für unsere Nachbarn öffnen können."

Oberst Saenz hat den Bürgermeister der Stadt Grafenwöhr, Helmuth Wächter, und die anderen deutschen Partnern persönlich über diese Entscheidung informiert. Während des Treffens bedankte er sich ausdrücklich für deren Engagement und Kooperation bei der Veranstaltung des Fests, das mit ca. 100,000 Besuchern an drei Festtagen das grösste Volksfest der Region ist.

Die aussergewöhnlichen militärischen Trainings- und Ausbildungsmöglichkeiten hier in Grafenwöhr sind weltweit bekannt. Die Schönheit Grafenwöhrs und Bayerns, verbunden mit der Herzlichkeit seiner Bevölkerung, sind in der gesamten US-Armee bekannt und ist auch weiterhin Motivation für die besten Soldaten und zivilen Mitarbeiter der US-Armee und ihre Familienangehörigen hier zu leben und zu arbeiten.

Ihre Anfragen beantworten die Pressesprecher der Garnison:

Susanne Bartsch, Tel. 09641-83-7108 // 0162-273-3343;

Franz Zeilmann, Tel. 09641-83-8885 // 09662-83-3507 // 0162-273-3343